



PATSCHER DORFBLATT

Aktuelles und Interessantes aus unserem Dorf

Nr. 2 • Dezember 2010



Adventliche Stimmung im Dorf. Schon seit vielen Jahren kümmern sich Peter Falgschlunger, Andreas Wopfner um die Aufstellung des Christbaumes. Es helfen noch Hans Oss und Hans Müller sowie die Gemeindearbeiter. Herzlichen Dank dafür!

Der kleine Unterschied

Wodurch unterscheidet sich die Adventszeit oder Vorweihnachtszeit in der Stadt von jener im Dorf? Sicherlich nicht im Anlass des Festes – überall feiern ja die Menschen die Geburt des Christkinds. Vielleicht durch den Rummel um die Geschenke, den die Geschäftswelt in den städtischen Straßen macht und der im Dorf fehlt. Also durch die Ruhe, die unsere Dörfer in dieser gesegneten Zeit ausstrahlen? Die üblichen Vorbereitungen der Bewohner in Stadt und Land sind die glei-

chen. Dazu gehören der Hausputz, das Schmücken der Wohnräume mit einem Adventkranz, der Besuch von Nachbarn und Freunden und das Aufstellen der Krippe, das auch das Ergänzen und Reparieren beinhaltet. Der kleine Unterschied liegt vor der Haustür. Die Ruhe und Beschaulichkeit im Dorf vermittelt das Gefühl: Es ist Advent.

Seit einigen Jahren leuchten Adventfenster im Dorf. Sie zeigen das Datum jenes Tages, an dem Nachbarn und Freunde eingeladen werden. Jede Fa-

milie hat ihr besonderes Angebot, süß oder musikalisch, laut oder besinnlich leise, im Freien oder in der Stube. Das Dorf rückt in der Adventszeit zusammen, es wird vertrauter und heimeliger. Die Menschen kommen sich näher, reden miteinander und fühlen sich als Gemeinschaft – und genießen das. Das kann die Stadt schon wegen ihrer Größe nicht leisten.

Wollen wir in Patsch den kleinen Unterschied weiter hochhalten?

Gerhard Zimmer



Erster Wintereinbruch am 25.10.2010

Über den ersten Schnee konnten sich wohl nur die Kinder freuen. Sie hatten sichtlich Spaß daran, sich im Schnee zu wälzen. Im Bild tummeln sich die Kinder des Patscher Kleingruppenhortes.



Erwachsenenschule Patsch unter neuer Leitung

Liebe Patscherinnen, liebe Patscher!

In der Gemeinderatssitzung vom 21. 10. 2010 wurde ich einstimmig zur neuen Leiterin der Erwachsenen-



schule Patsch bestellt. Ich freue mich und bedanke mich für das geschätzte Vertrauen im Vorhinein.

Zuerst möchte ich mich kurz vorstellen. Ich lebe seit 1979

mit meiner Familie in Patsch. Nach meinem Studium der Bildungswissenschaften konnte ich in meiner Tätig-

keit viele Menschen bildungsmäßig in Kursen, Seminaren, Fortbildungen etc. begleiten. Bildung und Lernen ist für mich ein lebenslanger Prozess, oder wie es der Volksmund ausdrückt: Man lernt nie aus!

Eine Erwachsenen- schule kann für das Dorf ein ganz großer Gewinn sein. Im Gegensatz zur Volkshochschule stehen die Bedürfnisse, Wünsche und Ideen der Gemeinde im Zentrum. Ihre Aufgabe ist es, mit allen Bildungsträgern vorort zusammenzuarbeiten, sie versucht zu vernetzen, zu verbinden, zu koordinieren, möglichst alle Altersgruppen anzusprechen und jeden einzelnen hereinzuholen. An diesem Leitmotiv möchte ich mich orientieren und sperre meine Ohren weit auf,

damit ich hören kann, was im Sinne der Menschen ist, wo die Interessen liegen und welche Anliegen aufgegriffen werden sollen.

Ich bitte daher sehr herzlich um Mithilfe und um Rückmeldung, was für unser Dorf aktuell und wichtig ist.

Alle Anregungen, bitte, unter 06505211051 oder an gabriele.redlich@aon.at.

Ich möchte nicht enden ohne noch vorher meiner Vorgängerin, Frau Annemarie Knoflach für ihre wertvollen Informationen bei der Übergabe der Erwachsenen- schule Patsch zu danken.

Auf eine gute Zusammenarbeit freut sich
Gabriele Redlich

Ehrenamtliche Mitarbeiter im Dorf ausgezeichnet

Tag des Ehrenamtes am 14. Oktober im Veranstaltungszentrum Kirchenwirt in Absam

Die Tiroler Vereinsehrennadel wird für engagierte ehrenamtliche Tätigkeit vom Landeshauptmann verliehen. Im Rahmen einer gemütlichen Feierstunde werden die vom Bürgermeister vorgeschlagenen Personen geehrt, um deren Vorbildwirkung hervorzuheben. Folgende verdiente Patscher wurden heuer ausgezeichnet:

Johann Braunegger

44 Jahre Musikkapelle Patsch, 18 Jahre davon als Obmann, nunmehr Ehrenobmann, mehrjähriger ehemaliger und inzwischen wieder aktiver Gemeinderat, Theatervereinsmitglied, davon 9 Jahre als Obmann, vormals Huttler, Sportverein und Feuerwehr

Ludwig Hungsberger

seit 37 Jahren Patscher Schütze, 15 Jahre Pfarrgemeinderat, seit 15 Jahren Kassier im Pfarrkirchenrat, vormals 12 Jahre Schriftführer beim Sportverein und langjährige Tätigkeit beim Tourismusverband

Johann Lorenz

Leutnant der Patscher Schützen – 34 Jahre Mitgliedschaft, davon 6 Jahre als Obmann, Organisator des Bataillionsfestes 2002, weiters grosser Einsatz bei der 750 Jahrfeier durch Bewirtung der Gäste

Klaus Müller

seit 26 Jahren bei der Freiwilligen Feuerwehr Patsch, Hauptbrandmeister,

langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten im Bereich der Feuerwehr

Die Redaktion gratuliert den Geehrten sehr herzlich zur verdienten Auszeichnung!

Andreas Danler



Im Bild von links: Bgm. Danler, J. Braunegger, BH Herbert Hauser, L. Hungsberger, J. Lorenz, K. Müller, LH Günther Platter
(Foto: Irene Ascher)

Aus Kindergarten und Schule



Das heurige Jahresthema führt die Kindergartenkinder in die Welt der Farben. Jeden Monat reisen wir in ein anderes Farbenland. Die Farbe wird mit allen Sinnen erlebt und erfahren. Viele verschiedene Maltechniken dürfen ausprobiert werden. Alle kleinen Künstler werden auch den Beruf des Künstlers nach einem Museumsbesuch besser verstehen können. Am Ende jedes Farbmonats steht ein Farbfest. Kleidung, Essen, Spiele, Theater und Tänze stehen ganz im Zeichen unserer Monatsfarbe. Im Oktober erlebten wir Gelb mit all seinen Möglichkeiten.



Die Kindergartenkinder mit Gabi und Anna freuen sich auf ein buntes, bewegtes und schönes Jahr.

Gabi und Anna

Links im Bild:

Laila, Carmen, Lara und Ilija aus der Mäusegruppe sind stolz auf ihr Herbstmandala. Auch die Materialien wurden von den Kindern selbst gesammelt!

Zu sehen waren auch: Eine Reise ins Gelbland, Gelbe Jause, Gelbes Theater, Gelbe Kinder am Gelbtag und eine Gelbe Tanzimprovisation.

Eine verdiente Lehrerpersönlichkeit tritt in den Ruhestand



Mit 1. Oktober 2010 trat Frau VOL Kröll Sylvia in den Ruhestand. 38 Jahre wirkte sie mit viel Freude an der VS Patsch.

Am Freitag, dem 22. Oktober 2010,

wurde sie mit einer Feier aus dem Schuldienst verabschiedet. Es nahmen Bürgermeister DI Andreas Danler, Altbürgermeister Burghard Tollinger, Pfarrer Norbert Gapp, der frühere Patscher Volksschuldirektor Oswald Wörle, sowie die Kindergärtnerinnen Gabriele Dieplinger und Anna Hofbauer teil. Selbstverständlich war auch das Lehrerkollegium und Elternvertreterinnen anwesend.

Zum guten Gelingen der Feier trugen wesentlich die von Frau VOL Kröll zuletzt unterrichteten Kinder der 3. und 4. Schulstufe bei. Einzelne Schüler/innen spielten liebevoll ausgewählte Stücke auf ihren Instrumenten. Gemeinsam trugen sie ein Gedicht vor, in dem die Gäste von Frau

Krölls Vorlieben und Stärken erfuhren, u.a. über ihr enormes Wissen in Naturkunde, ihre Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Lehrmethoden, sowie ihren unermüdlischen Einsatz bei schulischen und außerschulischen Veranstaltungen. Sie verfasste zahlreiche Rollen- und Hirtenspiele. Mit viel Geduld studierte sie diese mit ihren Schüler/innen ein.

Zusätzlich zu den vorgesehenen Redner/innen meldeten sich weitere Wegbegleiter/innen spontan zu Wort. Alle waren sich darin einig, dass die VS Patsch mit Frau VOL Kröll eine bis zum Schluss sehr en-

gagierte, verlässliche, geduldige Lehrerin, der die Kinder überaus am Herzen lagen, verabschiedet.

Wir wünschen ihr für ihren Ruhestand das Allerbeste!

Monika Töpfer



Adventkalender

Der Kath. Familienverband freut sich sehr, dass Patsch sich auch heuer wieder in ein vorweihnachtliches Dorf verwandeln kann!!

Der Patscher Adventkalender:

1. Petra und Roland Geisberger, Bärfeld 3
2. Gitti und Richard Götzl, Kirchstraße 4
3. Agnes und Josef Töchterle, Greidweg 10
4. „Nikolausfeier“ in der Kirche
5. Barbara und Georg Falgschlunger, Moos 2
6. Hanni und Roland Huter/Sandra und Mario Ranacher, Gänsbichl 5
7. Irene Falgschlunger und René Oberländer, Kirchstraße 10a
8. Inge Mayregger und Josef Stiller, Kirchstraße 6
9. Monika und Florian Greier, Hofrat-Hirn-Weg 1
10. Bücherei Patsch, Römerstraße 9 (Volksschule)

11. Alexandra und Christian Stöckl, Gänsbichl 3
12. Landjugend Patsch, Dorfstraße 23/Lebensmittelgeschäft
13. Familien Zimmerling, Sönsler, Kofler u. Bukovac, Fernblick 6
14. Helene und Peter Falgschlunger, Kirchstraße 10
15. Christine und Werner Falgschlunger, Römerstraße 8c
16. MargretDummer/Karina und Richard Kienast, Gstill 1
17. Carmen und Hermann Petz, Greidweg 4
18. Christine und Peter Jaitner, Moos 1
19. Wohnanlage Fernblickweg
20. Christine und Erna Seeber, Kirchstraße 3
21. Evi u. Helmut Falgschlunger, Hofrat-Hirn-Weg 4
22. Nina Redlich und Paolo Furegato Heiligwasserweg 2
23. Carola und Mario Mitteregger, Bärfeld

Frauenwallfahrt nach Kaltenbrunn

Wie jedes Jahr, fand am 26. Oktober 2010 die schon traditionelle Frauenwallfahrt statt. Heuer war Kaltenbrunn im Kaunertal das Ziel.

In der wunderschön renovierten Wallfahrtskirche fand die Pilgermesse statt. In Feichten beim Kirchenwirt wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Eine Überraschung für alle war der Besuch des Flügelhauses in Nufels. Der

Nufels-Toni, Organist, Pianist, Holzkünstler, Bauer, Humorist und Philosoph, wie er sich selbst nennt, zeigte sein vielseitiges Können mit Holz und am Klavier und an der Orgel. Während sich die Frauen bestens unterhielten, werden wohl zu Hause die Ehemänner die Ruhe genossen haben.

Birgitt Kronberger



Winterliches Kaltenbrunn am 26. Oktober 2010

24. „Kindermette“ in der Kirche, um 17.00 Uhr

Treffpunkt beim jeweiligen Adventfenster ist um 17.30 Uhr

Christine Falgschlunger

Kirchenchor

Am Sonntag, den 19. Dezember 2010, 20.00 Uhr, veranstaltet der Pfarrchor Patsch ein **Weihnachtssingen** im Gemeindesaal Patsch.

Mitwirkende: Patscher Instrumentalisten, sowie Musikanten und Musikantinnen der Musikkapelle Patsch.

Leitung: Walter Schneiderbauer

Eintritt frei

Wetter in Patsch

Alle reden vom Klima und meinen doch nur das Wetter und fragen: Hat sich was verändert?

Die Antwort bringt nur ein Vergleich genauer Messungen und Aufzeichnungen über einen längeren Zeitraum – gültig für einen bestimmten Ort.

Für Patsch besitzen wir solche genauen Wetterdaten dank der fleißigen Beobachtungen von Christian Schuster. Er hat seit mehr als einem Jahrzehnt alle Wettererscheinungen in Patsch aufgeschrieben und kann im Rückblick auch unsere Frage beantworten: Ja, es hat sich was verändert!

Die Wettererscheinungen sind extremer geworden, kennen in jüngerer Zeit stärkere Ausschläge.

Der Föhn bläst wie eh und je, aber seine Spitzenböen erreichen neuerdings, z. B. am 31. Oktober 2010, Geschwindigkeiten von mehr als 100 Stundenkilometern im Dorf. Oder, die an sich schon trockenen Wintermonate bleiben nun öfters weit unter dem Niederschlagsdurchschnitt, die feuchten Sommermonate Juli / August geraten nun weit darüber und bringen gleich zwei- bis dreimal die gewohnte Regenmenge. Mit der Temperatur verhält es sich ähnlich.

Ja, wir gehen rauen Zeiten entgegen.

Gerhard Zimmer

Dorfbühne Patsch

Die Schauspielergruppe der Dorfbühne Patsch hat ihre Probenarbeit schon längst wieder aufgenommen und bereitet für die kommende Spielsaison das Theaterstück „Mitten in der Nacht“ vor. Gespielt wird eine Komödie in 2 Akten von Gerhard Loew.

Kurzbeschreibung:

Es ist 04:00 Uhr Früh am Morgen. Yvonne's Ehemann Ferdinand kommt von einer Maskenball-Probe nach Hause. Es beginnt eine dieser nervtötenden Diskussionen um Nichts und wieder Nichts zwischen der aus dem Schlaf

gerissenen Ehefrau und Ferdinand, der die ganze Zeit völlig deplaziert in seinem Musketier-Kostüm agiert.

Die plumpe Skurilität des ebenso aufgeweckten Hausmädchens Anita gibt der Geschichte eine fast dadaistische Komik. Mitten in die Situation platzt ein Unglücksbote,

Premiere: Sonntag, 26. Dezember

Weitere Vorstellungen:

- Fr 07.1.2011
- Sa 08.1.2011
- Fr 14.1.2011
- Sa 15.1.2011
- Fr 21.1.2011
- Sa 22.1.2011
- Fr 28.1.2011
- Sa 29.1.2011

jeweils 20 Uhr, Gemeindesaal Patsch
Näheres, wie Kartenbestellungen, auch unter www.dorfbuehne-patsch.at

Hermann Knoflach



Probenfoto mit Spielleiter Adi Knoflach, Franz Seeber, Simone Gapp, Hermann Knoflach

Chronik: Vor 100 Jahren ...

Rodeln nach Innsbruck

Sind die Patscher im Winter vor 100 Jahren, wenn sie nach Innsbruck wollten, gerodelt? Wenn ja, dann war die Innsbrucker Magistratskundmachung von Wichtigkeit.

„Rodler Achtung!

Die Rodler werden aufmerksam gemacht, daß zufolge Magistratskundmachung vom

7. Dezember 1909 die Verwendung von Stöcken beim Rodeln auf der Villerstraße bei Strafe verboten ist. Ferner werden die Rodler im Interesse der allgemeinen Sicherheit der Passanten daran erinnert, daß sie bei Straßenbiegungen stets rechts ausweichen, links vorfahren und ihre Ankunft durch ‚Hopp‘-Rufe bekannt geben sollen. Das Bobsleighfahren [Bob-

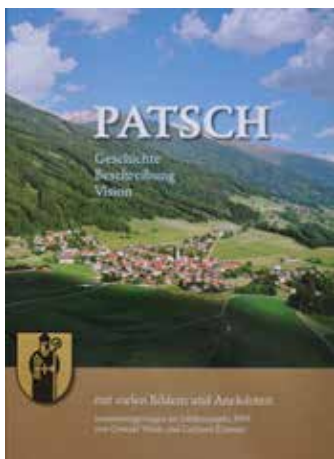
schlitten] ist auf der Villerstraße überhaupt verboten.“

Warum man keine Stöcke benutzen durfte bzw. warum auf die Kundmachung aufmerksam gemacht wurde, lässt sich aus der Zeitung nicht entnehmen.

Quelle: Neue Tiroler Stimmen, Nr. 270 vom 26. November 1910, S. 5.

Birgitt Kronberger

Buchtipp



Das ideale Weihnachtsgeschenk für die Familie, Freunde und Bekannte um 29,-€ in der Gemeindefeierlei

Rätselfrage



„Schnappschuss“ beim Spaziergang durchs Dorf. Zu welchem Haus gehört dieses Fenster? Bei dieser Gelegenheit soll allen gedankt werden, die sich um den großen oder kleinen Blumenschmuck zur Dorfverschönerung kümmern.

Musikkapelle im Landeswertungsspiel

Wertungsspiel des Landesverbandes der Blasmusikkapellen, 10.10.2010. Congress Innsbruck

Die „PatscherMusig“ hat am 10.10.2010 mit den Stücken „Klingendes Land“ und „Reminiszenzen“ am Landeswertungsspiel teilgenommen. Ein mutiger Schritt unseres Kapellmeisters Bernhard Mair in seinem 1. Jahr, wenn man bedenkt, dass sich von über 300 Kapellen in Tirol nur 24 anzutreten getraut haben. Auch wir hatten ja durch die häufigen Kapellmeisterwechsel eine wechselhafte und nicht immer leichte Zeit. Umso konzentrierter und angespannter waren alle bei den Proben und beim Auftritt. Schließlich gelangen uns in der Stufe

B 83,17 von 100 Punkten, was für unser momentanes Leistungsniveau eine ausgezeichnete Bewertung darstellt, stellte sich die internationale Jury doch als sehr streng heraus. Wir lagen damit nur knapp hinter weit höher eingestuften Kapellen. Für die Musig ist das Antreten beim Wertungsspiel Ansporn und Motivation noch besser zu werden und vor allem den jungen Patschern zu zeigen, dass ein Beitritt zur Kapelle ein sich lohnendes Ziel und eine interessante Angelegenheit ist.

Nähere Informationen unter:
www.musikkapelle-patsch.com

Werner Falgschlunger

Öffentliche Bücherei

Die Buchausstellung am Sonntag, 7.11.2010 war wiederum sehr erfolgreich. Wir konnten mit einer reichhaltigen Bücherauswahl alle Interessen bedienen. Für unsere Kinder gab es eine spannende Märchenstunde sowie einen Spielenachmittag. Das Kuchen- und Kaffeeangebot wurde auch zur Gemeinschaftspflege eifrig genützt.

Die Filmvorführung „Der Töchterler“ war ebenfalls außerordentlich gut besucht. Das Büchereiteam freut und bedankt sich bei den Teilnehmern beider Veranstaltungen.

Adelheid Hungsberger

Aktive Senioren

Hallo, liebe Patscher Senioren. Am Ende des scheidenden Jahres 2010, das wir so positiv erlebt haben, denken wir leichten Herzens an 2011- Wenn wir weiterhin so brav Bewegung machen, viel gutes Patscher-Wasser trinken und Seniorenportionen essen, wird es uns auch im kommenden Jahr gut gehen – dies wünschen wir Euch allen mit ganzer Kraft – im Namen des Seniorerbundes Patsch. *Helga und Günther*

~~~~~

jene Kinder, die ihre Sparbüchsen mitgebracht hatten, ihr Ersparnis in den Münzzähler einwerfen und die errechnete Summe auf das Sparbuch eintragen lassen. Nach der interessanten Besichtigung der Bankgeräte durften sich alle Kinder aus den vielen Geschenken, die SUMSI für sie bereitgestellt hatte, je eines aussuchen. Nach einer kleinen Saft-Stärkung, die ebenfalls von der Bank für die Hortgruppe bereitgestellt wurde, traten die Kinder gemeinsam mit ihren Begleitern wieder den Heimweg an. Die lustige Rückfahrt mit dem Linienbus rundete den erlebnisreichen Nachmittag der Kinder ab. Ein ganz herzliches Dankeschön gebührt Hr. Christian Andreatta, der die Organisation des Bankbesuchs übernommen und sich die Zeit genommen hat, die Kinder bei ihrem Abenteuer mit zu begleiten.

*Nina Redlich*

## Tourismusstatistik Patsch im Jahr 2009/10

Bereits das Winterhalbjahr wurde mit einem erfreulichen Zuwachs bei den Übernachtungen abgeschlossen. Im Sommer konnten die Beherbergungsbetriebe in Patsch u.a. dank der Reisegruppen aus Korea eine enorme Zunahme von 51% bei den Ankünften und 32% bei den Übernachtungen verbuchen. Somit weist das abgelaufene Tourismusjahr ein beachtliches Plus an Ankünften von 37% auf, was im Tourismusverband Innsbruck und

seinen Feriendörfer von keinem anderen Ort übertroffen werden dürfte. Die Nächtigungen schnellten auf 17.731. Ein Wert, den wir seit 2004 nicht erreichen konnten. Besonders stark waren die Zuwächse bei Gästen aus Österreich, Deutschland, Frankreich, der Tschechei und den USA. Leider kamen weniger Gäste aus Italien. Dabei betrug die Bettenauslastung der gewerblichen Beherberger ca. 25%

*Michael Gilhaus*

| Nov. 2009 – Okt. 2010      | Ankünfte     |              |              | Übernachtungen   |               |               |              |                  |
|----------------------------|--------------|--------------|--------------|------------------|---------------|---------------|--------------|------------------|
|                            | 2009         | 2010         | Diff.        | Diff. %          | 2009          | 2010          | Diff.        | Diff. %          |
| Hotels 3-Stern bis 5-Stern | 3.155        | 3.967        | 812          | + 25,74 %        | 6.306         | 6.799         | 493          | + 7,82 %         |
| sonstige Gewerbebetriebe   | 1.775        | 2.725        | 950          | + 53,52 %        | 5.454         | 7.979         | 2.525        | + 46,30 %        |
| Privatquartiere            | 412          | 460          | 48           | + 11,65 %        | 1.752         | 2.174         | 422          | + 24,09 %        |
| Sonstige Unterkünfte       | 311          | 607          | 296          | + 95,18 %        | 504           | 779           | 275          | + 54,56 %        |
| <b>Gesamt</b>              | <b>5.653</b> | <b>7.759</b> | <b>2.106</b> | <b>+ 37,25 %</b> | <b>14.016</b> | <b>17.731</b> | <b>3.715</b> | <b>+ 26,51 %</b> |

## Aus dem Kinderhort

**Ganz im Zeichen des „Weltspartages“ stand der Besuch in der Bankstelle der Raiffeisenlandesbank in Igls, der am 25. Oktober 2010 mit zehn Volksschul- und Kindergartenkindern des Kleingruppenhorts der Gemeinde Patsch stattgefunden hat.**

Der „erste große Schnee“ an diesem besonderen Tag wurde schließlich der

Anlass dazu, den Ausflug nach Igls mit einem Spaziergang durch die winterverschneite Landschaft zu verknüpfen. Bei ihrer Ankunft in der Bank wurden die zehn „Schneemänner“ von SUMSI, dem Bankmaskottchen mit einem Strauß bunter Gasluftballone freudig empfangen. Nach einer Begrüßung seitens aller Bankangestellten durften

## Verschiedenes

### Wir gratulierten herzlich zum ...

91. Geburtstag:

Fr. Paula Mair

85. Geburtstag:

Hr. Josef Muigg

75. Geburtstag:

Fr. Katharina Falgschlunger

70. Geburtstag:

Fr. Erna Seeber

Fr. Hannelore Knoflach

Hr. Johann Artinger

Hr. Karl Reitmair



### Singen macht Spaß, vor allem gemeinsam!

Der neugegründete Kinderchor in Patsch mit seinen derzeit 17 Mitgliedern hat seinen ersten Probemonat erfolgreich absolviert. Gemeinsam freuen wir uns nun auf die Advents- und Weihnachtszeit, in der wir mit besinnlichen und festlichen Klängen unsere Freude am Singen und

Musizieren zum Ausdruck bringen wollen. Unsere bevorstehenden Auftritte bis Weihnachten sind: die Adventkranzweihe (27.11.), die Nikolausfeier (04.12.), die Adventfeier des Seniorenverbandes (10.12.) sowie die Kindermette (24.12.).

*Nina Redlich*

**Jetzt mit Bausparen beim  
Wintergewinnspiel mitmachen ...  
... am 32. Dezember ist es zu spät!**



Das Team der Bankstelle Igls freut sich auf Ihr Kommen.

### Geburten

(vom 1.1. – 15.11.2010)

Alexander Mair

Charlotte Vita Wanker

David Vitus Jägert

Sophia Angelika Abenthung

Lorena Manuela Schröder

Felix Wörgötter

Hannah Rigger

Leo Gerhard Corona

Noel Bernhard

*Herzliche Glückwünsche den neuen  
Erdenbürgern und deren Eltern!*

### Kleinanzeigen · Flohmarkt

Verkaufe Playmobil Zirkus (4230),

Originalverpackt – Inhalt: Zelt mit  
Sitzplätzen, Kassa, Zaun, 5 große  
Figuren und 2 kleine Figuren,

Neupreis EUR 75,00, Verkaufspreis  
EUR 40,00. Michaela Penz  
Tel. 0699 – 195 662 72

### Gesucht...

Die Gemeinde Patsch sucht für  
das Gemeindeamt, für die Volksschule  
und für den Kindergarten  
eine Reinigungskraft als Urlaubs-  
bzw. Krankenstandsvertretung.

### Im stillen Gedenken an:

Alfred Pramstaller, † 20.11.2009

im 73. Lebensjahr.

Adolf Troger, † 6.12.2009

im 85. Lebensjahr.

Nikolaus Nagy, † 27.1.2010

im 78. Lebensjahr.

Johann Troger, † 9.2.2010

im 90. Lebensjahr.

Frieda Greier, † 12.2.2010

im 85. Lebensjahr.

Christine Hofmann, † 11.3.2010

im 56. Lebensjahr.

Lambert Felder, † 24.3.2010

im 65. Lebensjahr.

Peter Demetz, † 10.5.2010

im 85. Lebensjahr.

Gerhard Kuhnert, † 27.5.2010

im 87. Lebensjahr.

Frieda Goller, † 10.6.2010

im 95. Lebensjahr.

Bernhard Müller, † 15.6.2010

im 47. Lebensjahr.

Burgi Schottenberger, † 26.8.2010

im 88. Lebensjahr.

Helmut Kugler, † 30.8.2010

im 79. Lebensjahr.

### Vorankündigung von neuen Wohnbauten in Patsch

#### Derzeit sind folgende Projekte in Planung:

5 Neubauwohnungen an der Römerstrasse mit Wohnbauförderung

Informationen dazu erteilt die Panorama Bauobjekt GmbH,

Fr. Schlechter, Tel. 0664 / 414 6000

4 Doppelhaushälften am Gänsbichl, Projekt „Fuchs und Hase“

Auskünfte unter Umfeld Objektentwicklungs GmbH, Hr. Heel

Tel. 0650 / 456 04 00

mit Unterstützung von

**athesia-laserpoint**  
digital & medienservice gmbh  
[www.laserpoint.at](http://www.laserpoint.at)



**ATHESIA® DRUCK**  
Bozen · Brixen · Innsbruck  
[www.athesiadruck.com](http://www.athesiadruck.com)



## Terminkalender · Anzeigen

|     |         |             |                                                          |
|-----|---------|-------------|----------------------------------------------------------|
| Sa. | 4.12.   | 17.00 Uhr   | Nikolausfeier in der Kirche                              |
| Fr. | 10.12.  | 14.30 Uhr   | Adventfeier des Seniorenbundes im Hotel Bär              |
| So. | 12.12.  | 14.00 Uhr   | Weihnachtsfeier der Gemeinde für Senioren, Gemeindesaal  |
| Sa. | 18.12.  | ab 16 Uhr   | Adventliche Weisen der Bläsergruppe der Musikkapelle     |
| So. | 19.12.  | 20.00 Uhr   | Weihnachtssingen im Gemeindesaal, Pfarrchor u.a.         |
| Fr. | 24.12.  | 17.00Uhr    | Kindermette, Christmette: 23.00 Uhr, Turmblasen          |
| Sa. | 25.12.  | 9.00 Uhr    | Weihnachtsamt in der Kirche mit dem Pfarrchor            |
| Sa. | 25.12.  | ab 20 Uhr   | Weihnachtslieder beim Pavillon, Bläser der Musikkapelle  |
| Do. | 30.12.  | ab 8.00 Uhr | Ausgabe der neuen Müllsäcke im Eingang Gemeindehaus      |
| Mo. | 3.1.    | ab 13 Uhr   | Sternsinger kommen ins Haus; ebenso am Di. 4.1.2011      |
| Fr. | 4.–6.2. |             | Winterzeltfest der Brauchtumsgruppe Patsch               |
| Sa. | 12.2.   | 20.00 Uhr   | Maskenball der Musikkapelle im Gemeindesaal              |
| Sa. | 12.2.   |             | Redaktionsschluss Patscher Dorfblatt                     |
| Sa. | 26.2.   | 20.00 Uhr   | Maskenball der Schützenkompanie im Gemeindesaal          |
| Mo. | 21.2.   | 20.00 Uhr   | Hoangart in der Chronik: Sozialgeschichte Bahnhof Patsch |

### IMPRESSUM

*Herausgeber, Verleger und Eigentümer:*  
Gemeinde Patsch, Dorfstraße 22

*Redaktion:* Oswald Wörle, (Layout)  
Gerhard Zimmer.

*Vereine:* Hans Braunegger

*Kinder, Jugend, Bildung:* Nina Redlich

*Allgemeines:* Hannes Stöckholzer  
und Claudia Holzknacht

*Amliches, Personelles (Gratulationen):*

Bgm. Andreas Danler

*Für den Inhalt verantwortlich:*

Bgm. Andreas Danler

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.

**E-mail:** [dorfblatt@patsch.tirol.gv.at](mailto:dorfblatt@patsch.tirol.gv.at)

**Nächster Redaktionsschluss:**

**12. Februar 2011**

*(Terminänderungen vorbehalten)*

# Frohe Weihnachten!

Der Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde  
wünschen allen Patscherinnen und Patschern  
**Frohe Festtage!**

